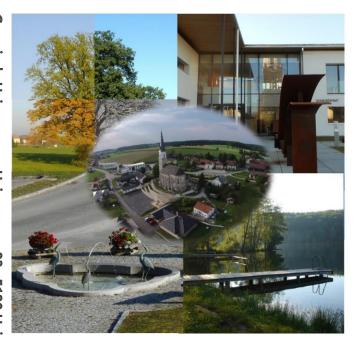
HAIGERMOOSER



Gemeindenachrichten



Zur Beachtung! Bitte notieren!

Erreichbarkeit der Pfarre Haigermoos:

Kerstin Pendelin Tel. 0664 / 426 36 90 Kerstin.Pendelin@dpelektrix.at

Kanzleistunden des Pfarrbüros Ostermiething: Dienstag, 16:00 - 17:00 Uhr Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr Pfarrsekretärin Eva Eder: 06278/6235 eva.eder1@dioezese-linz.at

Amtliche Mitteilung an alle Haushalte der Gemeinde Haigermoos (GZ. 015-2)

Ausgabe 4/2020 vom 2. Oktober 2020

- 1. OÖ Schulveranstaltungshilfe
- 2. Gratulation zum Schulabschluss
- 3. Volksschule und Kindergarten Haigermoos
- 4. Sanierungsarbeiten in der Volksschule Haigermoos abgeschlossen
- 5. Strafregisterbescheinigungen / Führungszeugnis
- 6. Aufruf an die Hundehalter Rücksichtnahme beim Gassi gehen
- 7. "Einbrecher" im Gemeindegebiet Haigermoos
- 8. Rot-Kreuz-Markt bietet umfangreiches Warenangebot
- 9. Österr. Gehörlosen Sportverband 1931 Haussammlung
- 10. Projekt "Behindertenberatung von A Z" für den Bezirk Braunau
- 11. Salzburger Lokalbahn Schienenersatzverkehr Lamprechtshausen
- 12. Familien-Ermäßigungen
- 13. OÖ Landesjagdverband Achtung Wildwechsel!
- 14. Informationen zum Gemeindebudget Ausgaben im sozialen Bereich
- 15. Sitzung des Gemeinderates vom 30.06.2020 Information

Werbeeinschaltungen: Familie Stöllberger – MOIAHOF LEADER Wirtshausroas Ärzteplan 4. Quartal 2020

Aus der Pfarre:

Kath. Jungschar Haigermoos – Bericht Sarah Kager

1. "OÖ Schulveranstaltungshilfe"

für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der "OÖ Schulveranstaltungshilfe".

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben. Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

<u>Einreichfrist:</u> Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober). **Diese Förderung ist einkommensabhängig!**

2. Gratulation zum Schulabschluss

Lucas Wuppinger hat mit ausgezeichnetem Erfolg die allgemeine Schulpflicht an der PTS Oberndorf abgeschlossen. Dazu gratuliert Frau Ingrid Juhasz-Weinbacher, Leiterin der Polytechnischen Schule Oberndorf, sehr herzlich! Die Gemeinde Haigermoos schließt sich mit Freude der Gratulation an und



wünscht viel Erfolg beim künftigen Bildungs- oder Berufsweg.

3. Volksschule und Kindergarten Haigermoos – Information

Unsere Schülerzahlen:

Klasse 1: 19 Schüler, davon 4 Knaben, 15 Mädchen

Klasse 2: 16 Schüler, davon 11 Knaben, 5 Mädchen

Klasse 3: 17 Schüler - 3. Schulstufe: 7 Knaben, 0 Mädchen

4. Schulstufe: 4 Knaben, 6 Mädchen

Insgesamt somit 52 Schüler/innen, davon 26 Knaben, 26 Mädchen

<u>Lehrkräfte:</u> Sandra Illek (Klasse 1)

Konstanze Rosenhammer (Klasse 2) Verena Stöger / Lisa Wohlzog (Klasse 3)

Lehrerin für Bewegung und Sport: Isabella Inreiter

Religionslehrerinnen: Brigitte Seilinger (Klasse 1), Ingrid Faschang (Klasse 2+3)

Schulleitung: Anna Fuchs, wie bisher

Die Schüler-Warnwesten werden von Verkehrsinspektor Andreas Brunauer übergeben.

Im heurigen **Kindergartenjahr** besuchen derzeit 15 Kinder die alterserweiterte (ein U3-Kind) Sonnenschein-Gruppe (1) und 19 Kinder die Regenbogen-Gruppe (2), die aktuelle Gesamtbesucherzahl lautet somit 34.

Die Kindergartenleitung obliegt Pädagogin Petra Hennermann, mit der Kinderbetreuung sind weiters beschäftigt Gruppenleiterin Tanja Gläser sowie die Helferinnen Hermine Kager und Sandra Donat. Als Integrationspädagogin ist nach wie vor Julia Novi tätig.

Geschätzte Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen des Kindergartens! Sehr geehrte Eltern, liebe Kinder!

In Zeiten des Corona-Virus ist beinahe alles anders als wir es noch vor einem Jahr gewohnt waren. Alle Beteiligten sind laufend mit den Änderungen der Covid-19-Bestimmungen konfrontiert. Wir müssen das Beste daraus machen und bemüht sein, unsere Einrichtungen offen zu halten – im Sinne aller Beteiligten. Daher sind nicht nur Vorschriften gefragt sondern auch ein gesundes Maß an Eigenverantwortung und gegenseitige Rücksichtnahme.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen einen möglichst guten Einstieg ins neue Arbeitsjahr

2020/2021!

4. Sanierungsarbeiten in der Volksschule Haigermoos abgeschlossen



Die im Jahr 2019 vom Land OÖ genehmigte WC-Generalsanierung für unsere Volksschule konnte in den diesjährigen Sommerferien umgesetzt werden. Die Bauarbeiten sowie die Abwicklung und auch die Bauaufsicht oblag der Firma Stampfl Bau-GmbH und wurde zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Beteiligt waren auch die Firmen Loiperdinger GmbH (Sanitär), ETBE Eckinger Bruno (Elektroinstallation), Markus Wagner (Fliesenlegearbeiten) und Robert Gerstlohner (Malerarbeiten).

Die Gesamtkosten belaufen sich auf zirka Euro 51.000,--. Diese wurden mit Euro 22.400,-- als Landeszuschuss sowie Euro 18.400,-- als Bedarfszuweisung des Landes sowie mit einem Betrag von Euro 10.200,-- aus den Ansparmitteln V2 finanziert.

Gleichzeitig wurde das bisherige Lehrkräfte-WC verlegt und an dieser Stelle eine kleine maßgeschneiderte Küchenzeile installiert, die unserem Bauhof-Mitarbeiter Manfred Gloning aufgrund des geringen Platzangebotes einiges an Geschick und Handwerk abverlangte. Die Küche wurde zur Gänze aus den vorhandenen Rücklagen finanziert.



Leider war der Kindergartenbetrieb durch die tiefgreifenden Umbauarbeiten (starker Lärm) in Mitleidenschaft gezogen – was für einigen Unmut sorgte – aber auch nicht verhindert werden konnte, da jedes Gewerk eine gewisse Zeit für die Arbeiten benötigte. Der Bürgermeister und die Gemeinderäte möchten sich hiermit für das "Durchhalten trotz der Unannehmlichkeiten" bei allen Betroffenen bedanken.

5. Strafregisterbescheinigungen / Führungszeugnis

Eine **Strafregisterbescheinigung** (früher: Leumunds-, Führungs-, Sitten- oder sogenanntes polizeiliches Führungszeugnis) kann nunmehr jeder Bürger **online** mittels Handy-Signatur beantragen. Die Übermittlung der Bescheinigung erfolgt elektronisch oder auf Wunsch als Rsa-Brief. Bei der Online-Beantragung sind allerdings bestimmte strafrechtliche Bestimmungen in Zusammenhang mit den Gebühren zu beachten.

Will man die normale Strafregisterbescheinigung nicht online anfordern, kann eine Strafregisterbescheinigung nach wie vor auf dem Gemeindeamt beantragt und sogleich ausgestellt werden.

Hinweis:

Über den Online-Weg fallen niedrigere Gebühren an als im Wege des Gemeindeamtes.

Die **speziellen Strafregisterbescheinigungen** für **Kinder- und Jugendfürsorge** (seit 01.01.2014) sowie für **Pflege und Betreuung** (seit 01.07.2020) können **NICHT online** beantragt werden. Wichtig: Es muss ein unterzeichneter Antrag des künftigen oder aktuellen Dienstgebers/Organisation vorgelegt werden.

Mitzubringen sind:

- gültiger Lichtbildausweis
- Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Scheidungsurkunde etc. (zur Angabe früherer Nachnamen)
- Bestätigung des Dienstgebers bzw. der Organisation (für die speziellen Bescheinigungen)

Kosten für den Antrag auf dem Gemeindeamt: Gesamtkosten EUR 30,70 Es entfallen EUR 14,30 (Zeugnisgebühr), wenn die Bescheinigung nur für eine einzige spezielle Stelle benötigt wird.

6. Aufruf an die Hundehalter – Rücksichtnahme beim Gassi gehen

Im Dorfgebiet von Haigermoos, speziell in der Nähe des Dorfbrunnens, den Aufgängen zum Friedhof sowie auch in der Nähe der Metallskulpturen/Elefanten kommt es vermehrt zu Verschmutzungen durch Hundeexkremente. Besonders beim alten Aufgang (vormals Geschäft Niedermüller) häufen sich die Beschwerden. Die Hundehalter werden gebeten, die "Gackerl" mit einem Sackerl über die Müllabfuhr/Abfallkorb zu entsorgen.



Generell gilt es wieder einmal daran zu erinnern, dass auch die landwirtschaftlichen Nutztiere vom Hundekot in der Silage oder im Heu schwer erkranken. Am Ende der Nahrungskette steht doch wieder der Mensch, der diese Tiere verzehrt.

In Haigermoos wird nach wie vor nur die gesetzlich vorgeschriebene (Mindest-)Hundeabgabe von jährlich Euro 40,-- eingehoben. Aufgrund der niedrig gehaltenen Abgabe ist es jedem Hundebesitzer zumutbar, selbst für die Kosten dieser Sackerl aufzukommen.

Im Gemeindegebiet sind derzeit 38 Hunde gemeldet. Sehr geehrte HundehalterInnen, bitte unterstützt das Anliegen der übrigen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger – vielen Dank!

7. "Einbrecher" im Gemeindegebiet Haigermoos

Die Bevölkerung wird zur Vorsicht aufgerufen. Innerhalb weniger Monate wurde in zwei verschiedene Liegenschaften eingebrochen, einmal im Siedlungsgebiet Weyer und zu einem späteren Zeitpunkt im Dorfgebiet Haigermoos. Beide Male wurden Wertgegenstände gestohlen und Verwüstungen hinterlassen.

Oft nähern sich die Diebe von der Rückseite eines Hauses. Licht durch Bewegungsmelder kann das Risiko minimieren. Achten Sie bitte auch darauf, dass auf dem Briefkasten oder dem Anrufbeantworter/Mobilbox kein Hinweis auf eine längere Abwesenheit erkenntlich ist.

Bitten Sie bei einer Urlaubsabwesenheit Ihre Nachbarn, das Haus durch Jalousienbewegungen und Betätigen der Lichtquellen "bewohnt" aussehen zu lassen.

Für den Fall eines tatsächlichen Diebstahls ist eine Liste der Wertgegenstände samt Fotos und Rechnungen bei der Schadensaufnahme sehr hilfreich.

Verwahren Sie besonders wertvolle Gegenstände möglichst in einem Bankschließfach.

8. Rot-Kreuz-Markt bietet umfangreiches Warenangebot

Über zehn Prozent der Menschen in Österreich sind armutsgefährdet und Corona verschärft diese Lage zusätzlich. Um diesen Menschen unter die Arme zu greifen, gibt es in Mattighofen einen Rot-Kreuz-Markt, der die Waren zu günstigen Preisen verkauft.

Nicht alle Menschen im Bezirk Braunau, die einkaufsberechtigt sind, nützen dieses Angebot. Einkaufsberechtigt ist man dann, wenn das Einkommen in einem Einpersonenhaushalt € 1.000 nicht überschreitet, bei einem Zweipersonenhaushalt liegt die Einkommensgrenze bei € 1.500, wobei diese pro unversorgtem Kind noch steigt. Die Einkaufsberechtigung kann ganz einfach im Wohnort-Gemeindeamt beantragt werden.

5280 Mattighofen, Feldstraße 34, Öffnungszeiten: DI und FR von 14:00 – 16:00 Uhr

Wer kann, sollte die Möglichkeit im Rot-Kreuz-Markt günstig einzukaufen, auch wirklich nützen. Zwar gibt es im Markt kein hundertprozentiges Vollsortiment, dennoch ist das Angebot vielfältig.

RÜCKFRAGEHINWEIS: Ing. Herbert Markler Tel. +07722 / 62264

herbert.markler@roteskreuz.at www.roteskreuz.at/braunau

9. Österr. Gehörlosen Sportverband 1931 – Haussammlung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir vom 1. September bis 30. November 2020 im gesamten Bundesland Oberösterreich unsere jährliche Haussammlung durchführen.

Diese Sammlung ist vom Amt der Oberösterreichischen Landesregierung mit Bescheid Nr. IKD-2017-320053/17-W vom 21. Jänner 2020 genehmigt. Alle unsere Sammler haben den oben genannten Bescheid in Kopie dabei und können sich ausweisen.

Weiters werden unsere Sammler die Empfehlungen der Oberösterreichischen Landesregierung im Umgang mit COVID-19 einhalten.

Die Einnahmen dieser Sammlung dürfen nur zum Zwecke der sozialen und kulturellen Betreuung und Weiterbildung von Mitgliedern sowie zur Erhaltung des Bildungs-, Informations- und Sozialzentrums in Linz und der Vereinslokale verwendet werden.

Barbara Janisch, Generalsekretärin

ÖSTERREICHISCHER GEHÖRLOSEN SPORTVERBAND 1931

Tel. 0676 / 4409055 | barbara.janisch@oegsv.at | www.oegsv.at

10. Projekt "Behindertenberatung von A – Z" für den Bezirk Braunau



Machen Sie den 1. Schritt

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 - 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Braunau stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@ooekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



Sozialministeriumservice



11. Salzburger Lokalbahn – Schienenersatzverkehr Lamprechtshausen

Gerne informieren wir Sie wieder über betriebliche Änderungen im Zugverkehr der Salzburger Lokalbahn und weisen Sie auf folgende Einschränkungen im Herbst 2020 hin:

Voraussichtlich bis Mitte November 2020 wird die Strecke der Salzburger Lokalbahn zwischen Bürmoos und Lamprechtshausen komplett saniert. Im Zuge der Sanierung des Ober- und Unterbaus wird auch der Bahnsteig Zehmemoos neu errichtet und angepasst.

Aus diesem Grund wurde mit den Vorarbeiten bereits am 21. September 2020 begonnen. Während der Hauptarbeiten, von 23. Oktober (21.00 Uhr) bis 08. November 2020 (Betriebsende), wird die Strecke zwischen Bürmoos und Lamprechtshausen für den Fahrgastbetrieb gesperrt und ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet (Haltestelle Zehmemoos wird vom Schienenersatzverkehr angefahren). Nähere Informationen zum Schienenersatzverkehr folgen noch rechtzeitig. Die Restarbeiten finden bis voraussichtlich 22. November 2020 statt.

Daniela Költringer, BA, Verkehr Asset Management/Wirtschaftl. Asset Management Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation

12. Familien-Ermäßigungen

Es wird darauf hingewiesen, dass unter www.land-oberoesterreich.gv.at (Service Förderungen/Gesellschaft und Soziales/Familien) viele Ermäßigungen für Familien zu finden sind. So z.B. auch eine kostenlose Elternunfallversicherung während der Kinderbetreuung oder der Anspruch auf einen geringen Selbstbehalt für eine Begleitperson im Krankenhaus und Vieles mehr!

13. OÖ Landesjagdverband – Achtung Wildwechsel!

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen "Achtung Wildwechsel!" beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße, dann

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere. Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb gemeinsam mit dem OÖ. Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden über 600 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 120.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15 % der Gesamtsumme, wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichem Einsatz.

Weitere Informationen rund um die Jagd finden Sie auf unseren Websites <u>www.ooeljv.at</u> und <u>www.fragenzur-jagd.at</u> oder auch auf YouTube mit unserem neuem Format "<u>OÖ JagdTV</u>".

Rückfragehinweis: Mag. Christopher Böck

07224/20083 | 0699/12505895 | ch.boeck@ooeljv.at

14. Informationen zum Gemeindebudget – Ausgaben im sozialen Bereich

Die Ausgaben des Gemeinde-Haushaltes erhöhen sich ständig. Dazu wurden aus der aktuellen Buchhaltung einige Daten erhoben:

Kinderbetreuung:

Aufwand der Gemeinde **pro Kind/pro Monat für Kindergarten** € 195,00 Gastbeiträge an auswärtige Kindergärten **pro Kind/pro Monat** € 110,00 Krabbelstuben **pro Kind/pro Monat** € 274,50

Nachmittagsbetreuung **pro Kind/pro Monat** (mindestens) € 130,00 variabel

Volksschule Haigermoos:

Für den "laufenden Betrieb" der Volksschule wurden im Jahr 2019 Euro 37.430,-- ausgegeben. Darin enthalten ist der Aufwand für das Reinigungspersonal und Reinigungsmittel, Reinigungsgeräte, die Beheizung, Strom, Leitungsgebühren für Telefon und Glasfaser, Lizenzen, Bedarf an Büro- und Verbrauchsmaterial, Kanal- und Abfallgebühren, die Versicherungen sowie auch die Pflege des Sportplatzes und der Turnhalle.

Gast-Schulbeiträge an andere Gemeinden:

Durchschnittlich bei Volksschulen **pro Kind/pro Jahr** € 1.400,00 Durchschnittlich bei Mittelschulen **pro Kind/pro Jahr** € 1.675,00

Gast-Schulbeitrag Polytechnische Schule Oberndorf:

Bau- u. Einrichtungsaufwand **pro Schüler/pro Jahr** € 1.690,00 Laufender Beitrag **pro Schüler/pro Jahr** € 570,00

Berufsschulen allgemein:

Bau- und Einrichtungsaufwand **pro Schüler/pro Jahr** € 200,00 Laufender Beitrag **pro Schüler/pro Jahr** € 570,00

Musikschule:

Beitrag pro Musikschüler/pro Jahr: € 70,--

Landeskrankenanstaltenbeitrag (für Abgangsdeckung) pro Jahr: € 136.500,--

Sozialhilfeverbandsumlage (vorwiegend für Pflegeheime) pro Jahr: € 134.600,--

15. Sitzung des Gemeinderates vom 30.06.2020 – Information

Der Bericht des Obmannes des örtlichen Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 25. Mai 2020 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Bericht des Obmannes des Ausschusses für Bau- und Straßenbauangelegenheiten und örtliche Raumplanung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Aufgrund einer Empfehlung des Straßenausschusses wird die Sanierung der Kirchenstraße an die Firma Mikrobelag laut Angebot im Betrag von € 6.113,81 brutto vergeben. Im Vergleich zu einer kompletten Neuasphaltierung wird die günstigere Oberflächenversiegelung als absolut ausreichend erachtet. Die dadurch eingesparten Kosten sollen für andere, dringend anstehende Straßensanierungsmaßnahmen in diesem Jahr verwendet werden. Die weiteren – laut GR-Sitzung vom Dezember 2019 – bereits beschlossenen Straßensanierungen bleiben aufrecht.

Der Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 6, wird in der vorliegenden Form angenommen. Es soll ein Teil des Grundstückes Parzelle Nr. 1056 der KG Haigermoos von Grünland in Bauland mit der Widmung Dorfgebiet umgewidmet werden.

Der Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 7, wird in der vorliegenden Form angenommen. Die Sternchenwidmung der Parzelle Nr. 1991 soll um rund 100 m² vergrößert werden.

Die Neuaufteilung der Nutzungsflächen für die interne Betriebskostenabrechnung der Gemeinde wird wie folgt beschlossen: Volksschule / Kindergarten 50 : 50, Amt / Feuerwehr 70 : 30

Der Voranschlag der Gemeinde für das Jahr 2020 samt "Mittelfristigem Finanzplan" der Jahre 2020 bis 2024 wird wie folgt angenommen:

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit:

Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2020 - € 1.327.900,--

Investive Vorhaben:

- Volksschule: WC-Sanierung: Einnahmen und Ausgaben von € 51.000,--
- Gemeindestraßen: Einnahmen und Ausgaben von € 47.000,--
- ABA Kanal Haigermoos: Einnahmen und Ausgaben von € 24.000,--
- FF Haigermoos: Atemschutz/Schläuche: Einnahmen und Ausgaben von € 4.800,--
- Stockbahnsanierung: Einnahmen und Ausgaben von € 14.700,--
- Instandhaltung/Änderung bei Friedhofmauer und Tor für Zufahrt Bestatter:
 Einnahmen und Ausgaben von € 9.800,--
- Anweisung Land OÖ im Wege des 2. Verteilvorganges für Härteausgleichsgemeinden: Einnahmen und sogleich Verwendung/Ausgaben für 2020 von € 27.400,--
- Entlastungspaket des Landes OÖ, 2.Teil: Einnahmen und Ausgaben von € 5.000,--

Mittelfristiger Finanzplan der Jahre 2020 bis 2024:

- FF Haigermoos: 2021: Aggregatankauf

- Volksschule-WC-Sanierung: 2020

- Gemeindestraßen: 2020 – 2024

- ABA Kanal Haigermoos: 2020 - 2024

- FF Haigermoos: Atemschutz/Schläuche: 2020
- Stockbahnen Asphaltsanierung: 2020
- Instandhaltung/Änderung Friedhofmauer und Tor für Zufahrt Bestatter: 2020
- Verteilvorgang 2 / Ansparungsmittel für Härteausgleichsgemeinden: 2020 2024
- 3-Jahres-Entlastungspaket des Landes OÖ: 2020-2021 (Erste Einnahme bereits 2019)

Der Bericht des Amtes der OÖ Landesregierung vom 29. Juni 2020 zum Voranschlagsentwurf laut Gemeindefinanzierung-Neu – Mittelgenehmigung Härteausgleichsfonds – Verteilvorgang 1 – wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister

Hans Schwankner



Neues aus dem LEADER-Büro

Oberinnviertel LEADER Mattigtal



dahoam aufblian

Machen Sie mit bei der LEADER-Wirtshausroas!

Wir von LEADER Oberinnviertel-Mattigtal verstehen unter "dahoam aufblian", sich in der Region wohlzufühlen, und dazu gehört auch, sich mit Freunden und Familie in unseren schönen Gasthäusern und Biergärten zu treffen, die Gastlichkeit zu genießen und sich mit den Kochkünsten unserer regionalen Küche verwöhnen zu lassen.

Wie geht's?

Ein Foto vom Wirtshausbesuch und der Rechnung machen und per WhatsApp an 0677/63 15 84 34 schicken. Wöchentlich eine Rechnung aus den eingesandten Beiträgen gezogen und von LEADER übernommen. Die maximale Höhe der Rechnung beträgt 100 Euro. Die Ziehung erfolgt immer donnerstags.

Das gewählte Gasthaus muss sich in einer der 37 LEADER-Mitgliedsgemeinden befinden.

Nähere Infos dazu unter dahoamaufblian.at/ueber-uns/gemeinden.

Die Gewinner werden wöchentlich in der BezirksRundschau Braunau veröffentlicht und das besuchte Wirtshaus wird genauer vorgestellt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen und die Gewinner stimmen zu, dass ihr Foto veröffentlicht werden darf.

Wir freuen uns auf Ihre Fotos und umso mehr, wenn die Einreichungen mit einem kleinen Text geschmückt werden, warum Sie genau dieses Gasthaus gewählt haben!





per WhatsApp an: 0677/63158434



Veranstaltungsvorschau (mit Vorbehalt wegen Bestimmungen zu Covid-19, Absagen möglich)

07.10. bis 15.10.2020	Turnier der Vereine UEV Haigermoos	Stocksporthalle / Bauhof	
16.10.2020	"Auf a Wort" mit Best of Austropop Theater- u. Kulturverein	Turnhalle im GDZ	Kartenvorbestellung und Rückfragen bei Tanja Gläser Tel. 0680 / 231 4422 ab 14.00 Uhr
21.10.2020	Stammtisch der pflegenden Angehörigen Gesunde Gemeinde	Gasthaus Spick	19.30 Uhr
26.10.2020	Vereinsmeisterschaft UEV Haigermoos	Stocksporthalle / Bauhof	
30.10.2020	Feuerlöscher-Überprüfung Feuerwehr Haigermoos	Feuerwehrgebäude Haigermoos	12.00 – 18.00 Uhr
17.11.2020	Mediation + Beratung www.hofkonflikt.at www.interaktion.at Bürgerservice Haigermoos	Sozialraum der Gemeinde Haigermoos im 1. Stock	ab 13.30 Uhr mit Terminvereinbarung Tel. 0664 / 7342 0080 Paischer Reinhard Tel. 0664 / 4263 690 Pendelin Kerstin Tel. 0650 / 5274 100 Seidl Elfriede
29.11.2020	Jahreshauptversammlung UEV Haigermoos Stocksport	Gasthaus Spick	19.30 Uhr
11.12.2020	Sitzung Gemeinderat Gemeinde Haigermoos	Gemeindeamt, 1. Stock	19.00 Uhr

Ein Service der Freiwilligen Feuerwehr Haigermoos.





Freitag, 30. 10.2020

12:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehrhaus

Haigermoos



Feuerlöscher sind alle 2 Jahre prüfpflichtig !! Kosten inkl. Prüfplakette € 7,-

Neugeräte können direkt beim Fachbetrieb angekauft werden

ÄRZTEDIENST an Wochentagen von 14:00 bis 19:00 Uhr

4. Quartal 2020 Änderungen vorbehalten!

		4. 444. 44. 2020	/ inderdinge	in vorbendie	
Oktobe	<u>er 2020:</u>		<u>Novem</u>	<u>ber 2020:</u>	
Do	01.10.	Dr. Bellinghausen	So.	01.11.	
Fr.	02.10.	Dr. Binder	Mo.	02.11.	Dr. Binder
Sa.	03.10.		Di.	03.11.	Dr. Permanschlager
So.	04.10.		Mi.	04.11.	Dr. Leitner
Mo.	05.10.	Dr. Binder	Do.	05.11.	Dr. Bellinghausen
Di.	06.10.	Dr. Permanschlager	Fr.	06.11.	Dr. Permanschlager
Mi.	07.10.	Dr. Leitner	Sa.	07.11.	
Do.	08.10.	Dr. Bellinghausen	So.	08.11.	
Fr.	09.10.	Dr. Permanschlager	Mo.	09.11.	Dr. Binder
Sa.	10.10.		Di	10.11.	Dr. Permanschlager
So.	11.10.		Mi.	11.11.	Dr. Leitner
Mo.	12.10.	Dr. Binder	Do.	12.11.	Dr. Bellinghausen
Di.	13.10.	Dr. Permanschlager	Fr.	13.11.	Dr. Bellinghausen
Mi.	14.10.	Dr. Leitner	Sa.	14.11.	
Do.	15.10.	Dr. Bellinghausen	So.	15.11.	
Fr.	16.10.	Dr. Bellinghausen	Mo.	16.11.	Dr. Binder
Sa.	17.10.		Di.	17.11.	Dr. Leitner
So.	18.10.		Mi.	18.11.	Dr. Binder
Mo.	19.10.	Dr. Binder	Do.	19.11.	Dr. Bellinghausen
Di.	20.10.	Dr. Permanschlager	Fr.	20.11.	Dr. Leitner
Mi.	21.10.	Dr. Leitner	Sa.	21.11.	
Do.	22.10.	Dr. Bellinghausen	So.	22.11.	
Fr.	23.10.	Dr. Leitner	Mo.	23.11.	Dr. Binder
Sa.	24.10.		Di.	24.11.	Dr. Permanschlager
So.	25.10.		Mi.	25.11.	Dr. Leitner
Mo.	26.10.	Notice of Scients of	Do.	26.11.	Dr. Bellinghausen
Di.		Nationalfeiertag			Dr. Permanschlager
Mi.	27.10. 28.10.	Dr. Permanschlager Dr. Leitner	Fr. Sa.	27.11. 28.11.	Di. Permanschlager
Do.	29.10.	Dr. Permanschlager Dr. Binder	So. Mo.	29.11.	Dr. Binder
Fr. Sa.	30.10.	Dr. Bilidei	MO.	30.11.	DI. BIIIdei
Sa.	31.10.				
Dezem	ber 2020:				
Di.	01.12.	Dr. Permanschlager	Do.	17.12.	Dr. Bellinghausen
Mi.	02.12.	Dr. Leitner	Fr.	18.12.	Dr. Binder
Do.	03.12.	Dr. Bellinghausen	Sa.	19.12.	
Fr.	04.12.	Dr. Leitner	So.	20.12.	
Sa.	05.12.		Mo.	21.12.	Dr. Binder
So.	06.12.		Di.	22.12.	Dr. Permanschlager
Mo.	07.12.	Dr. Bellinghausen	Mi.	23.12.	Dr. Leitner
Di.	08.12.	Maria Empfängnis	Do.	24.12.	Heiliger Abend
Mi.	09.12.	Dr. Permanschlager	Fr.	25.12.	Christtag
Do.	10.12.	Dr. Leitner	Sa.	26.12.	Stefanitag
Fr.	11.12.	Dr. Binder	So.	27.12.	
Sa.	12.12.		Mo.	-	Dr. Binder
So.	13.12.		Di.	29.12.	Dr. Bellinghausen
Mo.	14.12.	Dr. Binder	Mi.	30.12.	Dr. Bellinghausen
Di.	15.12.	Dr. Permanschlager	Do	31.12.	Silvester
Mi.	16.12.	Dr. Leitner	50	J <u></u>	Sirester
Dr. Binde		Riedersbach	Tel. 06277 / 7 6	565	
Dr. Binde		Kirchberg	Tel. 06277 / 2 0		
	nschlager	St. Pantaleon	Tel. 06277 / 64		L-0 -
Dr. Leitne	er	Ostermiething	Tel. 0660/ 511	58 68	7

Tel. 06278 / **71137**

Dr. Bellinghausen

Tarsdorf

Jungscharlager 2020 Haigermoos / Franking

Trotz Corona wurde heuer ein Jungscharlager durchgeführt. Allerdings als Tageslager direkt in Haigermoos. Das Thema war "Weltreise".

Gleich am Montag, dem 10.08. starteten 19 Kinder der Pfarren Haigermoos und Franking die Weltreise in Österreich. Sie lernten dabei die Bundesländer und ihre Hauptstädte und Wahrzeichen kennen, spielten viele Österreichische Fang- und Ballspiele, sangen Lieder und hatten ein spannendes Österreich Quizz. Als Highlight durften sie an diesem Tag das Heimatmuseum am Anthalerhof besuchen.





Am Dienstag wurde es dann exotisch! Die Kinder flogen nach Afrika. Sie landeten in Nigeria und waren gleich am Morgen Forscher, die vor Löwen flüchten mussten. Zu Mittag bekamen sie dann Besuch von Erica Emofonmwan, die aus Nigeria stammt und mit den Kindern über ihr Land redete, kochte und tanzte. Am Mittwoch ging es spannend weiter mit einem Tag in den USA. Die Kinder lernten die Geschichte der Ureinwohner kennen, bastelten Traumfänger, gingen auf Spuren-

suche und bemalten Rucksäcke. Am Nachmittag bauten sie Wolkenkratzer und gingen in ein Kinder-Casino, wo es viele Preise zu gewinnen gab. Abendkleidung war sowohl für die Betreuer als auch für die Kinder – natürlich – obligat!



Am Donnerstag besuchten die Kinder die Philippinen. Sie bastelten Muschelketten, gestalteten Meerestiere aus Papptellern und falteten Bote. Außerdem gab es an diesem Tag ein großes Geländespiel, "das Inselfangen". Die geplante Wasserschlacht mussten wir aufgrund der Wetterlage leider absagen.

Am Freitag ging es nach Russland, wo die Kinder viele russische Spezialitäten kosten durften. Sie lernten auch ihre Namen im kyrillischen Alphabet zu schreiben, spielten russische Kinderspiele und hatten auch einen schönen Wortgottesdienst mit Diakon

Franziskus. Den Abschluss der Woche bildete am Samstagabend die bunte Kinderdisco mit Kindersekt und Pizza.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Bettina Spick, die jeden Tag für uns kochte. Auch bei den Frauen der katholischen Frauenbewegung die uns mit Milch-, Obst-, Gemüse-, Gebäck-, und Kuchenspenden versorgten. Danke auch an den Milchhof



Salzburg, Gemüse Steiner, Maria Steiner, Raika, Sparkasse, Teekanne und unserem Bürgermeister Johann Schwankner. Ohne alle genannten sowie den vielen ehrenamtlichen Helfer*innen wäre die Durchführung dieses ereignisreichen und tollen Lagers für unsere Kinder nicht möglich gewesen!